

Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung (IOS)

Das [Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung \(IOS\)](#) in Regensburg ist eine interdisziplinäre außeruniversitäre Forschungseinrichtung, die sich mit der historischen, ökonomischen und politischen Entwicklung Ost- und Südosteuropas beschäftigt. Das IOS verbindet Forschung mit wissenschaftlichen Infrastrukturleistungen und Politikberatung, sowohl in Deutschland als auch international. Seine Bibliothek gehört mit 340.000 Medieneinheiten zu den größten Bibliotheken, die Literatur zum östlichen und südöstlichen Europa sammeln und erschließen. Seit Januar 2017 ist das IOS Mitglied der renommierten Leibniz-Gemeinschaft und wird als solches vom Land Bayern und dem Bund finanziert.

Für die Verstärkung seines Teams im Arbeitsbereich Bibliothek und elektronische Forschungsinfrastruktur sucht das IOS zum **01.06.2020** einen

Mitarbeiter (m/w/d) für den Bereich Benutzung in Vollzeit (100 %).

Die Vergütung und wöchentliche Arbeitszeit erfolgt in Anlehnung an den Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Stelle ist zunächst auf 2 Jahre befristet. Vor Ablauf wird die Möglichkeit einer Entfristung geprüft.

Die Eingruppierung richtet sich nach persönlicher und beruflicher Qualifikation im Rahmen des TV-L bis Entgeltgruppe 6.

Sie haben folgende Aufgaben:

- **Benutzung**
Konzeptionelle und organisatorische Verwaltung von Magazin und Freihandbestand, Revisions-, Sortier- und Rückarbeiten, Ausheben und Rückstellen der Printbestände im Magazin- und Lesesaalbereich, Mitarbeit an der Servicetheke, Beratung von Nutzer*innen.
- **Leihverkehr**
Ortsleihe, Fernleihe, Dokumentenlieferdienst.
- **Bestandspflege**
Mitarbeit bei der Ausfertigung, Kontrolle und Abnahme von Bindeaufträgen, regelmäßige Kontrolle der Lagerbedingungen, Durchsicht der Medien hinsichtlich sicherer Lagerung/Aufstellung, Beschädigung und Bestandserhaltung.

Wir erwarten von Ihnen:

- eine Ausbildung als Fachangestellte*r für Medien- und Informationsdienste oder vergleichbare Kenntnisse;
- gute Kenntnisse von Office-Anwendungen sowie einen sicheren Umgang mit Buchscannern;

- selbständige, teamorientierte Arbeitsweise, gute Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit, hohe Nutzer- und Serviceorientierung, Belastbarkeit sowie Offenheit gegenüber neuen Aufgaben und Herausforderungen;
- gute Ausdrucksfähigkeit in der deutschen Sprache in Wort und Schrift;
- Kenntnisse des eingesetzten Lokalsystems SISIS-Sunrise sind ein Vorteil.

Sprachkenntnisse in mindestens einer ost- oder südosteuropäischen Sprache wären erwünscht sowie nach Möglichkeit Lesefähigkeit der kyrillischen Schrift.

Unser Angebot:

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld, in dem Innovation, Transparenz und Internationalität unverzichtbar sind;
- die Möglichkeit, Weiterbildungsangebote und Schulungen zu belegen;
- die Altersvorsorge für den öffentlichen Dienst (VBL);
- ein Arbeitsplatz am Rande des UNESCO-Welterbes Altstadt Regensburg;
- Chancengleichheit und Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Leiter der Bibliothek, Herrn Tillmann Tegeler M.A., unter tegeler@ios-regensburg.de.

Bewerbungen sind über das IOS-Bewerbungsportal auf <https://www.ios-regensburg.de/freiestellen.html> elektronisch einzureichen. Bewerbungen per E-Mail können nicht berücksichtigt werden. Die Bewerbungsunterlagen haben zu umfassen: Anschreiben, Lebenslauf und Kopien der Zeugnisse.

Bewerbungsschluss ist der 03.04.2020

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich im Zeitraum 21.04. und 22.04.2020 statt.

Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Das Leibniz-Institut für Ost- und Südosteuropaforschung fördert aktiv die Gleichstellung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir begrüßen deshalb ausdrücklich Bewerbungen von Männern und Frauen sowie Menschen mit Migrationshintergrund. Des Weiteren setzt sich das Institut besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ein.

Bitte beachten Sie: Spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten gelöscht.